



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

23-jährige Frau attackiert Polizisten

In der Geiststraße wurden Polizeibeamte am Sonntag, 03.20 Uhr, durch Passanten auf eine aggressive Frau hingewiesen. Die 23-jährige warf dort mehrere Absperrgeräte sowie Mülltonnen auf den Radweg. Die Hallenserin reagierte auf die Beamten aggressiv, versuchte nach den Polizisten zu schlagen, bedrohte und beleidigte diese. Verletzt wurde dadurch niemand. Gegen die Tatverdächtige wird wegen mehrerer Delikte ermittelt.

Autofahrer ohne Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss auf Tour

Ein 39-jähriger BMW-Fahrer wurde am frühen Samstagnachmittag in der Mark-Twain-Straße angehalten und kontrolliert. Dabei konnte festgestellt werden, dass der Mann keine gültige Fahrerlaubnis besaß und zudem unter Drogeneinfluss stand.

In der Nietlebener Straße kontrollierten Polizisten am Samstagabend einen 22-jährigen Opel-Fahrer. Auch er hatte keinen Führerschein und stand unter Drogeneinfluss. Illegale Drogen sind bei dem jungen Mann aus dem Saalekreis aufgefunden und beschlagnahmt worden. Auch der Fahrzeughalter des Opels muss nun mit Ermittlungen gegen sich rechnen, da er das Führen des Kraftfahrzeugs im Straßenverkehr zuließ.

In der Großen Wallstraße hielten Polizeibeamte am Samstagfrüh einen 24-jährigen Mercedes-Fahrer an. Auch er stand unter Drogen und besaß keinen Führerschein. Die Entnahmen von Blutproben wurden in den drei Fällen angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Gegen die Männer ermittelt nun die Kripo. Das Führen von Kraftfahrzeugen wurde ihnen strikt untersagt.

Graffiti-Sprayer gestellt

In der Adolf-von-Harnack-Straße wurden Zeugen am Sonntag, gegen 00.50 Uhr, auf Graffiti-Sprayer aufmerksam. Zwei Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren wurden in unmittelbarer Tatortnähe durch die Polizei festgestellt und kontrolliert. Die Tatverdächtigen führten Spraydosen bei sich, die sichergestellt wurden. Die Graffiti erstreckten sich in einer Ausdehnung von 3,60 m x 1,45 m. Gegen das Duo ermittelt nun

die Kripo.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Ungebetener Gast

Aufmerksame Passanten teilten der Polizei am Samstagabend mit, dass ein Mann über den Zaun zum Bismarckturm in Weißenfels, Erich-Lattermann-Straße, kletterte. Die eingesetzten Beamten haben einen 40-jährigen Weißenfelser feststellen können, gegen den nun wegen Hausfriedensbruchs ermittelt wird.

Polizeiliche Einsatzmaßnahmen

In Naumburg, Salzstraße, fand am Samstagabend in einer Lokalität eine Veranstaltung statt. Da es Hinweise auf eine Straftat gab, erfolgten dort polizeiliche Einsatzmaßnahmen. Personalien wurden festgestellt und die Veranstaltung beendet.

Unerlaubt vom Unfallort entfernt

Am Samstag, 18.55 Uhr, ereignete sich in Naumburg, Flemminger Weg, ein Verkehrsunfall, bei dem Schäden an einem geparkten PKW der Marke „VW“ entstanden. Ohne die Polizei zu kontaktieren oder den Fahrzeughalter zu informieren, verließ der Verursachende den Ort. Wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort wird nun ermittelt.

Körperverletzung

Am Samstagabend, gegen 21.00 Uhr, ereignete sich in einer Lokalität von Naumburg, Marienstraße eine Körperverletzung. Ersten Erkenntnissen zufolge gerieten ein 35- und ein 42-jähriger aneinander. Der Ältere soll nach vorangegangenen Streitigkeiten seinen Kontrahenten angegriffen haben. Medizinische Behandlungen waren nicht erforderlich. Die Kripo hat die Ermittlungen dazu übernommen.

Rauchentwicklung

Die Polizei wurde am Sonntag, gegen 00.25 Uhr, über einen Brand in Zeitz, Geußnitzer Straße, informiert. Dort brannte Unrat in einem leerstehenden Gebäude. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Ort. Schäden am Gebäude waren nicht ersichtlich. Wegen eines Branddelikts ermittelt nun die Kripo.

Unter Alkohol

Ein 21-jähriger Autofahrer fuhr mit mehreren Insassen am Sonntag, gegen 02.55 Uhr, Am Kreuzstein in Naumburg entlang. Polizisten kontrollierten das Fahrzeug. Es stellte sich heraus, dass der Fahrer alkoholisiert war. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Der Führerschein wurde sichergestellt und dem Fahrer mitgeteilt, dass er vorerst keine Kraftfahrzeuge im Straßenverkehr führen darf.

Ohne Führerschein verunfallt

Ein 29-jähriger Autofahrer verursachte am Sonntag, gegen 06.40 Uhr, einen Verkehrsunfall in Zeitz, Gustav-Mahler-Straße. Das Fahrzeug geriet von der Fahrbahn und prallte gegen einen Baum. Verletzt wurde niemand. Wie sich herausstellte, ist der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Die entstandenen Sachschäden müssen nun noch begutachtet und danach beziffert werden.

Polizeirevier Saalekreis

Unter Alkohol am Steuer

Am Samstag, 03.35 Uhr, kontrollierten Polizisten in Teutschenthal, An der Lauchstädter Straße, einen 19-jährigen Autofahrer. Wie sich dabei herausstellte, stand der junge Mann unter Alkoholeinwirkung. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Die Beschlagnahme seines Führerscheins erfolgte. Vorerst darf er keine Kraftfahrzeuge im Straßenverkehr führen.

Ohne Versicherung unterwegs

Ein 30-jähriger Autofahrer fuhr am Samstagvormittag mit entstempelten Kennzeichen zunächst auf der Bundesautobahn 14. Durch Polizeibeamte konnte das Fahrzeug in der Ortslage Bad Dürrenberg kontrolliert werden. Die nötige Pflichtversicherung bestand für das Fahrzeug nicht. Wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und die Abgabenordnung wird nun ermittelt.

Auf der Bundesautobahn 14 in Richtung Dresden kontrollierten Polizisten in der Samstagnacht bei Gröbers einen Transporter mit Anhänger. Wie sich dabei herausstellte, bestand für das Gespann keine gültige Versicherung. Eine Sicherheitsleistung in Höhe von mehreren Hundert Euro wurde von dem 55-jährigen Fahrzeugführer aus Rumänien erhoben. Ermittlungen gegen ihn sind eingeleitet.

Auseinandersetzung mit fremdenfeindlichen Beleidigungen

Am frühen Samstagabend, gegen 18.25 Uhr, kam es in Merseburg, Rosa-Luxemburg-Straße, zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Sieben namentlich bekannte Tatverdächtige, im Alter zwischen 19 und 33 Jahren, trafen dort auf drei Personen mit Migrationshintergrund. Aus bislang noch ungeklärten Gründen entstand zwischen ihnen eine verbale Auseinandersetzung. Die Opfer wurden ausländerfeindlich beleidigt. Auf dem Parkplatz am Bahnhof gipfelten diese Beleidigungen in körperliche Angriffe. Eine medizinische Behandlung wurde nicht nötig. Hinzugekommene Passanten

mischten sich ein und setzten Reizstoff gegen die Angreifer ein, um die Opfer vor weiteren Übergriffen zu schützen. Dabei wurden vier Angreifer verletzt und vor Ort medizinisch behandelt. Die Kripo ermittelt bereits.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Angerempelt und abgehauen

Ohne eine Nachricht zu hinterlassen, verließ ein noch unbekannter Autofahrer die Thondorfer Straße von Klostermansfeld nach einem Verkehrsunfall. Am Auto eines 22-jährigen entstand im rechten Frontbereich Sachschaden, der erst nach einer Begutachtung beziffert werden kann. Die Tatzeit kann von Donnerstag, dem 26. Januar 2023, 12.00 Uhr bis Samstag, den 28. Januar 2023, 14.45 Uhr eingegrenzt werden. Zeugen, die Angaben zum verursachenden Unfallfahrzeug machen können werden gebeten, sich im Polizeirevier Mansfeld-Südharz unter 03475 670 293 zu melden.

Sachbeschädigung an Hauseingangstür

In Sangerhausen, Jacobstraße, haben bislang noch unbekannte Täter die Scheibe der Hauseingangstür eines Mehrfamilienhauses um Mitternacht zu Sonntag beschädigt. Ein sehr lautes Klirren hat Anwohner aufmerksam werden lassen. Die Täter konnten unerkannt flüchten. Der dadurch entstandene Sachschaden beträgt etwa 500 Euro.

Unter Alkohol am Steuer

Auf einem Verbindungsweg nach Dittichenrode in Richtung Großleinungen haben Polizisten am Sonntag, 04.20 Uhr, einen 25-jährigen Autofahrer angehalten. Der junge Mann stand unter Alkoholeinwirkung. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Der Führerschein des jungen Mannes wurde sichergestellt. Vorerst darf er keine Kraftfahrzeuge im Straßenkehr führen.

Auseinandersetzung

In Bischofrode gerieten am Sonntag, gegen 01.15 Uhr, ein 18- und ein 21- Jähriger am Weg zum Sportplatz aneinander. Ersten Erkenntnissen zufolge kam es zu wechselseitigen Körperverletzungen. Medizinische Behandlungen waren nicht nötig. Zuvor gab es untereinander verbale Auseinandersetzungen. Der Jüngere stand unter Alkoholeinfluss und nahm, Zeugenaussagen zufolge, einen Schlagstock aus einem Auto und beschädigte in der weiteren Folge die Eingangstür eines Objekts. Der Schlagstock wurde sichergestellt. Nun ermittelt die Kripo in dem Fall.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de